

Pressemitteilung zum 26. März 2009

Malschul-Bauhäuser der Weimarer Mal- und Zeichenschule e.V.

Im Jahr 2009 jährt sich der Tag der Gründung des Bauhauses in Weimar zum 90. Mal. Dieses Ereignis nimmt die Weimarer Mal- und Zeichenschule zum Anlass, in ihren Kursen die Arbeiten, Konzepte sowie begleitende Texte der Bauhäusler zu reflektieren und neu zu interpretieren. Die Resultate der Kurse und Workshops sollen im Bauhausjahr 2009 der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Zu diesem Zweck ist ein Ausstellungskonzept, die „Malschul-Bauhäuser“, für den öffentlichen Raum entwickelt worden, mit dem sich die Malschule in erster Linie an Kinder und Jugendliche wenden möchte. Mit ihm ist es möglich, eine kindgerechte Einführung in das Thema Bauhaus zu geben.

Die „Malschul-Bauhäuser“ werden an mehreren Orten im Stadtraum aufgestellt: an der Malschule in der Seifengasse, am Tempelherrenhaus im Park an der Ilm, am Weg zum Ilmschlösschen im Park an der Ilm, auf dem Weg zum Bauhaus im Poseckschen Garten, am Hauptbahnhof, am Deutschen Nationaltheater am Theaterplatz, am Haus am Horn sowie am Mücke-Platz, dem „Neuen Bauen am Horn“.

Jeder dieser Orte wird einem speziellen Thema gewidmet sein. Z.B.: Entwürfe für Kleider und Kostüme für Bauhausfeste, die Grundformen Dreieck, Kreis und Viereck, Licht und Schatten, plastisches und architektonisches Arbeiten am Bauhaus ...

Der Entwurf der „Malschul-Bauhäuser“ orientiert sich an den nahezu unbekanntem Spielzeugen von Lyonel Feininger (1871-1956), der „Stadt am Ende der Welt“.

Als Meister am Bauhaus in Weimar beschäftigt sich Feininger in den 1920er Jahren mit Spielobjekten für Kinder. Die Form dieser Holzhäuser Feiningers soll sinnstiftende Vorlage des Entwurfes für die Malschul-Bauhäuser sein, die Projektionsfläche für die thematischen Arbeiten der Mal- und Zeichenschüler bilden.

Das Projekt wird von einer Informationsbroschüre begleitet.

Nähere Informationen in der Weimarer Mal- und Zeichenschule e.V. | 99423 Weimar | Seifengasse 16
|T: 03643 505524 | www.malschule-weimar.de

Die Malschul-Bauhäuser werden freundlicherweise unterstützt von:

Thüringer Kultusministerium

Kulturdirektion der Stadt Weimar

Sparkassenstiftung Weimar-Weimarer Land

Groner Bildungszentrum | Gnatz Farben Weimar

Bildungswerk Bau Hessen-Thüringen | Aus- und Fortbildungszentrum Weimar

Weimarer Mal- und Zeichenschule e.V.

Vorstand

Stephan Illert **Vorsitzender**
Cathrin Lorenz **Stellvertreterin**
Herbert Meyer **Schatzmeister**

Bankverbindung

Konto-Nummer 301 004 749
Bankleitzahl 820 510 00
Sparkasse Mittelthüringen

Steuernummer

161/142/00569